

Wir laden Sie und Ihre Freunde
herzlich ein zum

Künstlerin-Gespräch mit

Myriam Thyes

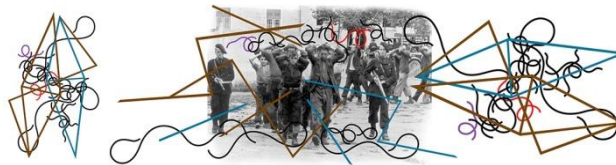


7. März 2018
19:30 Uhr

Zellentrakt
Gedenkstätte

Rathausplatz 1
32052 Herford

Kunst im Zellentrakt: Die in Düsseldorf lebende Schweizer Künstlerin Myriam Thyes zeigt im Zellentrakt als Begleitausstellung zu **Anne Frank war nicht allein** ihre Videoarbeit 'Sophie Taeuber-Arps Fluchtlinien' und digitale Grafiken aus ihrer Serie **LINIEN IM KRIEG**. In beiden Werken interagieren ungegenständliche Zeichnungen von Sophie Taeuber-Arp aus der Zeit des 2. Weltkriegs mit Fotografien von Nationalsozialismus und Krieg.



Im Gespräch wird Myriam Thyes auf ihre im Zellentrakt ausgestellten Arbeiten eingehen und Fragen zu den Werken und allgemein zu ihrer künstlerischen Praxis beantworten. Zur Diskussion stellen möchte Myriam Thyes auch die Frage, ob und wie Künstler/innen auf gesellschaftliche Missstände, Ungerechtigkeiten, Gewalt, Krieg und Umweltzerstörung reagieren können oder sollen.

**Die Ausstellung ist noch bis
26. März 2018
Samstag und Sonntag 14 – 16 Uhr
und nach Vereinbarung für Gruppen
geöffnet.**

Kontakt: Kuratorium Erinnern Forschen Gedenken e.V.
Gedenkstätte Zellentrakt 05221/ 189 257
info@zellentrakt.de, www.zellentrakt.de

Mit Förderung durch
demokratie leben Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

